
Testatsexemplar

NVIDIA GmbH
Würselen

Jahresabschluss zum 31. Januar 2022
und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021/2022

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN
ABSCHLUSSPRÜFERS

Engagement: DEE00018789.1.1



Inhaltsverzeichnis

Seite

| | |
|--|----|
| Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021/2022..... | 1 |
| Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022..... | 1 |
| 1. Bilanz zum 31. Januar 2022..... | 2 |
| 2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022..... | 5 |
| 3. Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022..... | 7 |
| Entwicklung des Anlagevermögens 2021/2022..... | 15 |
| BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS..... | 1 |

NVIDIA GmbH, Würselen**NVIDIA GmbH, Würselen****Lagebericht****Management Report****für das Geschäftsjahr vom 1. Februar
2021 bis 31. Januar 2022****for Financial Year from 1 February 2021 to
31 January 2022****Deutsche Originalfassung****English Translation****Überblick und Kundenstruktur****Overview and customer structure****Allgemeine Hinweise****General information**

Die NVIDIA Corporation (im Folgenden als "NVIDIA" / "Konzern" bezeichnet) leistete Pionierarbeit im Bereich des beschleunigten Computings, um einige der anspruchsvollsten Rechenprobleme zu lösen. NVIDIA hat seine GPU-Architektur genutzt, um Plattformen für wissenschaftliche Berechnungen, künstliche Intelligenz (KI), Datenwissenschaft, autonome Fahrzeuge (AV), Robotik sowie erweiterte und virtuelle Realität (AR und VR) zu schaffen.

NVIDIA Corporation (hereinafter referred to as "NVIDIA" / "group") pioneered accelerated computing to help solve some of the most challenging computational problems. NVIDIA has leveraged its GPU architecture to create platforms for scientific computing, artificial intelligence, or AI, data science, autonomous vehicles, or AV, robotics, and augmented and virtual reality, or AR and VR.

NVIDIA verfolgt eine Plattformstrategie, bei der Hardware, Software, Algorithmen, Bibliotheken, Systeme und Dienstleistungen zusammengeführt werden, um einen einzigartigen Mehrwert für die von NVIDIA bedienten Märkte zu schaffen. Obwohl die Anforderungen dieser Endmärkte sehr unterschiedlich sind, werden sie durch eine einheitliche zugrunde liegende Architektur adressiert, die die GPUs und Software-Stacks nutzt. Die Programmierbarkeit der Architektur ermöglicht es, mehrere Endmärkte mit derselben zugrunde liegenden Technologie zu unterstützen, indem eine Vielzahl von Software-Stacks verwendet wird, die entweder intern oder von Drittentwicklern und Partnern entwickelt

NVIDIA has a platform strategy, bringing together hardware, software, algorithms, libraries, systems, and services to create unique value for the markets it serves. While the requirements of these end markets are diverse, it is address with a unified underlying architecture leveraging the GPUs and software stacks. The programmable nature of the architecture allows to support several end markets with the same underlying technology by using a variety of software stacks developed either internally or by third party developers and partners. The large and growing number of developers across the platforms strengthens the

wurden. Die große und wachsende Zahl von Entwicklern auf allen Plattformen stärkt das Ökosystem und erhöht den Wert der Plattform für die Kunden der Gruppe.

Entwicklungen in Deutschland und der Welt haben nur einen begrenzten Einfluss auf die Geschäftstätigkeit, soweit sie Investitionsentscheidungen der Kunden beeinflussen können.

Kundenstruktur

Die NVIDIA GmbH ist als Dienstleister im Auftrag von NVIDIA International, Inc. mit Sitz in den USA und Mellanox Technologies Ltd. mit Sitz in Israel in den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie Verkaufsförderung und Marketing tätig. Im Laufe des Jahres gab die NVIDIA Singapore Pte. Ltd den Vertrag gemäß einer Abtretungsvereinbarung vom 28. Juni 2021 an die NVIDIA International Inc.ab.

Die NVIDIA GmbH ermutigt die Branche dazu, die vorhandenen Technologien mit den von NVIDIA entwickelten Technologien zu vergleichen. Das Eigentum an den NVIDIA-Produkten geht direkt von NVIDIA Singapore Pte. Ltd. auf die Kunden über. Die NVIDIA GmbH schließt keine Verträge oder vertraglichen Vereinbarungen direkt mit externen Kunden ab.

ecosystem and increases the value of the platform to group's customers.

General economic developments in Germany or the world have only a limited impact on business as they may influence investing decisions of the Company's customers.

Customer structure

NVIDIA GmbH operates as a service provider on behalf of NVIDIA International, Inc., a US based company and Mellanox Technologies Ltd, an Israel based company in the area of research and development and sales promotion and marketing. During the year, NVIDIA Singapore Pte. Ltd assigned the agreement to NVIDIA International Inc, pursuant to an Assignment Agreement dated June 28, 2021.

NVIDIA GmbH encourages the industry to compare existing technologies to those developed by NVIDIA. The ownership of NVIDIA products is transferred directly from NVIDIA group companies to customers. NVIDIA GmbH does not enter or conclude contracts or contractual terms directly with external customers.

Geschäftsentwicklung

Überblick über die durchgeführten Aktivitäten

Verkaufsförderung

Die Verkaufsförderungsaktionen bestanden in der gezielten und personalisierten Bereitstellung von Informationen zur Technologie und zu den Handelsmarken von NVIDIA-Produkten für Hersteller und Distributoren in Deutschland.

- Präsentation und Vorführung der NVIDIA-Produktpalette für deutsche OEMs, Distributoren und Systemhersteller
- Präsentation und Vorführung der Stärken von NVIDIA im Bereich Artificial Intelligence, inklusive Deep Learning und Machine Learning für deutsche Unternehmen und potentiellen Anwender
- Gewährleistung von Produktzuverlässigkeit und Qualitätsmanagement für Hersteller und Montagefirmen, die die NVIDIA-Technologie in ihren Produkten verwenden, und für Distributoren, die NVIDIA-Produkte in Deutschland verkaufen
- Zusammenarbeit mit Herstellern, Integratoren, Distributoren und Einzelhändlern in Deutschland, um sie davon zu überzeugen, die NVIDIA-Marken und -Logos in ihren Katalogen und auf den Verpackungen ihrer Produkte zu verwenden

Business development

Overview of the performed activities

Sales promotion

The promotion actions consisted of communicating the technology and trademarks of NVIDIA products in a targeted and personalized manner towards manufacturers and distributors in Germany.

- Present and demonstrate NVIDIA's product portfolio to German OEMs, distributors and system builders
- Present and demonstrate NVIDIA's strength in the field of Artificial Intelligence including Deep Learning and Machine Learning to German companies and potential users
- Provide product reliability and quality support to manufacturers and assemblers using the NVIDIA technology in their products and to distributors selling NVIDIA products in Germany
- Work with the manufacturers, integrators, distributors, retailers in Germany to convince them to feature NVIDIA brands and logos on their catalogues and the packaging of their products

Marketing

Die Marketingmaßnahmen bestanden darin, die Technologie und Handelsmarke von NVIDIA-Produkten in Deutschland zu werben:

- Teilnahme an Kongressen und Messen, die von Spezialisten der Computerbranche und Endnutzern besucht werden
- Überwachung der Computermärkte im Hinblick auf Technologien, die von Wettbewerbern entwickelt und verkauft werden, sowie auf Produkte, die von Computerunternehmen hergestellt und verkauft werden, die NVIDIA-Produkte in ihre Produkte einbauen könnten
- Einkauf von Werbeplatz in der Presse, Partnerschaften, Verkaufsförderung mit verbündeten Unternehmen
- Entwicklung der Beziehungen zu den Medien, durch Interviews, Meetings, Teilnahme an speziellen Programmen und Verfassen von Artikeln

Marketing

The marketing actions consisted of advertising the technology and trademarks of NVIDIA products in Germany.

- Attend and organize conventions and tradeshows open to computer industry, professionals and end users
- Survey and monitor the computer markets for technology designed and sold by competitors and for products made and sold by computer companies likely to incorporate NVIDIA products into their products
- Purchase advertising space in the press, partnerships, promotion with partner companies
- Develop relationships with the media, including interviews, meetings, attendance of specialized programs and writing of articles

Forschung und Entwicklung

Die Forschungs- und Entwicklungsleistungen umfassten Folgendes:

- Konzeption, Vorschlag und Entwicklung von neuen Produkten
- Analyse von wettbewerbsfähigen Produkten, Beurteilung der Kosten und der Vorteile von wettbewerbsfähigen oder alternativen Entwürfen, Weiterleitung der Erkenntnisse an die NVIDIA Gruppe.

Mitarbeiter

Zum 31. Januar 2022 hatte die NVIDIA GmbH 416 Mitarbeiter (Vorjahr: 332). Davon waren 293 im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt und 123 in den Bereichen Vertrieb, Marketing, operatives Geschäft und Verwaltung tätig. Die Mitarbeiter sind in München, Würselen und Stuttgart beschäftigt.

Geschäftsverlauf

Finanz- und Vermögenslage

Die Aktivposten der Gesellschaft setzten sich im Wesentlichen aus Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögensgegenständen zusammen.

Im laufenden Geschäftsjahr erwarb die Gesellschaft weitere Sachanlagen im Wert von TEUR 1.042.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt TEUR 96.744 im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von TEUR 104.099. Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2021/2022 der NVIDIA GmbH weist ein negatives Eigenkapital auf, das hauptsächlich durch die Wertminderung der Beteiligung an der Mental

Research and Development

Research and Development services included

- Proposing, developing and validation of new products
- Analyze competitive products, evaluate costs and benefits of competitive or alternative designs, and report findings to NVIDIA group

Employees

As of January 31, 2022, NVIDIA GmbH had 416 (prior year: 332) employees, 293 of whom were engaged in research and development, operations and administrative positions and 123 of whom were engaged in sales, marketing operations and administration. The employees are located in Munich, Würselen and Stuttgart.

Course of business

Financial position and net assets

The assets of the Company basically consist of tangible and intangible assets.

During the year, the Company further purchased fixed assets worth TEUR 1,042.

The Company's balance sheet total is TEUR 96,744 as compared to TEUR 104,099 in previous year. The annual financial statements for financial year 2021/2022 of NVIDIA GmbH show a negative shareholders' equity mainly caused by a value impairment of the financial investment in NVIDIA ARC GmbH,

Images GmbH (jetzt: NVIDIA ARC GmbH) in Berlin und durch die Zinsaufwendungen in den vergangenen Jahren für ein konzerninternes Darlehen verursacht wurde.

Wie bereits erwähnt, hat die NVIDIA-Gruppe die Absicht, die NVIDIA GmbH weiterhin finanziell zu unterstützen, wenn dies zur Finanzierung des laufenden Betriebs erforderlich ist. Da die NVIDIA-Gruppe nachweislich über mehr als ausreichende Liquidität verfügt, um diese Unterstützung zu gewähren, scheint die finanzielle Lage der NVIDIA GmbH solide zu sein, und das Management erwartet, dass die Unterstützung bei Bedarf fortgesetzt wird.

Um die NVIDIA GmbH zu unterstützen, hat die NVIDIA GmbH im Juli 2022 eine Kapitalerhöhung durchgeführt und zusätzlich eine Kapitaleinlage erhalten. Die im Rahmen der Kapitalerhöhung neu ausgegebenen 100.000 Aktien wurden von der NVIDIA Ltd. gezeichnet. Die Gesamtinvestition im Jahr 2022 betrug TEUR 133.731.

Außerdem wurde am 26. Januar 2010 eine Rangrücktrittserklärung auf der Grundlage des konzerninternen Darlehensvertrags vom 29. November 2007 zwischen der NVIDIA GmbH und NVIDIA International, Inc. geschlossen. Gemäß der Rangrücktrittsvereinbarung beabsichtigt NVIDIA International, Inc., alle eigenen Ansprüche im Rahmen des Darlehensvertrags nachzuordnen, um eine Überschuldung der NVIDIA GmbH zu vermeiden. Tilgungs- und Zinszahlungen, wie im Darlehensvertrag vereinbart, sind nur aus zukünftigen Gewinnen, einem etwaigen Liquidationsüberschuss oder einem etwaigen sonstigen, die Verbindlichkeiten der NVIDIA GmbH überschreitenden freien Vermögen zu leisten. In Anerkennung des dauerhaften Werts der NVIDIA ARC GmbH für die NVIDIA-Gruppe und als Nachweis seines kontinuierlichen

Berlin, in prior years as well as interest expenses payable on an intercompany loan.

As mentioned previously, it is the NVIDIA group's intention to continue to provide financial support to NVIDIA GmbH as needed to fund its ongoing operations. As NVIDIA group has evidenced more than sufficient liquidity to provide this support, the financial situation of NVIDIA GmbH appears to be sound and management expects that the support will be continued as required.

In order to support NVIDIA GmbH, in July 2022 NVIDIA GmbH carried out a capital increase and additionally received a capital contribution. The new 100,000 shares issued in connection with the capital increase has been subscribed by NVIDIA Ltd., UK. The total investment in 2022 was TEUR 133,731.

Furthermore a Subordination Agreement, dated January 26, 2010 based on the Intercompany Loan Agreement, dated November 29, 2007, was concluded between NVIDIA GmbH and NVIDIA International, Inc. Under the Subordination Agreement, NVIDIA International, Inc. intends to subordinate all its claims from the Loan Agreement in order to prevent NVIDIA GmbH from being over-indebted. Repayment and payment of interest under the Loan Agreement shall only be made from future profits, from any liquidation surplus or from any other surplus which exceeds the liabilities of NVIDIA GmbH. As recognition of the ongoing value of NVIDIA ARC GmbH to the NVIDIA group, and as evidence of its ongoing commitment to NVIDIA GmbH, it is NVIDIA group's intention to continue to provide financial support to NVIDIA GmbH.

Engagements für die NVIDIA GmbH beabsichtigt die NVIDIA-Gruppe, die NVIDIA GmbH weiterhin finanziell zu unterstützen.

Am 23. Juni 2021 wurde das Darlehen von der NVIDIA International Inc. an die NVIDIA Ltd. in Großbritannien abgetreten, wobei die Bedingungen des Darlehens unverändert blieben.

Insofern wird der Abschluss unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt

Seit Mai 2008 hält die NVIDIA GmbH 100% der Anteile an der NVIDIA ARC GmbH.

Der Erwerb der NVIDIA ARC GmbH war und ist von bedeutendem Wert für die NVIDIA-Gruppe. Dieser Wert umfasst Komponenten, die sich für die NVIDIA GmbH nicht direkt in Zahlungsströmen auswirken, so beispielsweise in der Form der umfangreichen technischen Erfahrungen der Mitarbeiter der NVIDIA ARC GmbH. Die auf dem Cashflow basierte Bewertung der NVIDIA ARC GmbH, die zu Zwecken des Jahresabschlusses der NVIDIA GmbH erforderlich war, führte zwar in Vorjahren zu einem zahlungsunwirksamen Wertminderungsaufwand, der Wert der NVIDIA ARC GmbH für die NVIDIA-Gruppe und damit auch für die NVIDIA GmbH ist jedoch weiterhin bedeutend.

Darüber hinaus hat die NVIDIA GmbH im Juli 2022 eine Kapitaleinlage in Höhe von TEUR 43.940 in die NVIDIA ARC GmbH geleistet.

Die finanzielle Situation der NVIDIA GmbH zeigt sich vor allem in der Höhe des Bankguthabens in Höhe von TEUR 16.926 (Vorjahr: TEUR 5.984), des Eigenkapitals von EUR 0 (nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag: TEUR 72.735; Vorjahr:

On June 23, 2021 the loan has been assigned by NVIDIA International Inc to NVIDIA Ltd., UK with the terms and conditions of the loan being same.

Insofar the financial statements are prepared under the assumption of going concern.

Since May 2008 NVIDIA GmbH has held 100% of the shares in NVIDIA ARC GmbH.

The acquisition of NVIDIA ARC GmbH continues to have significant value to the NVIDIA group. That value includes components the value of which does not translate into cash flows directly to NVIDIA GmbH, such as the comprehensive technical expertise of NVIDIA ARC GmbH's workforce. So, while the cash flow-based valuation of NVIDIA ARC GmbH that had been required for the purposes of NVIDIA GmbH's annual financial statements had resulted in a non-cash impairment charge in prior years, the value of NVIDIA ARC GmbH to the NVIDIA group, and therefore also to NVIDIA GmbH, continues to be significant.

Further, in July 2022 NVIDIA GmbH did a capital contribution into the capital reserve of NVIDIA Arc GmbH of TEUR 43,940.

The financial situation of NVIDIA GmbH is reflected specifically in its bank balance of TEUR 16,926 (prior year: TEUR 5,984) and its net equity of TEUR 0, deficit not covered by equity: TEUR 72,735 (prior year: TEUR 74,546), and its net cash inflow of

TEUR 74.546) und des Nettomittelzuflusses
von TEUR 10.942 (Vorjahr:
Nettomittelabfluss TEUR 5.353) im
Geschäftsjahr 2021/22.

TEUR 10,942 for financial year 2021/22 (prior
year: cash outflow of TEUR 5,353).

Die Darstellung der nachfolgenden Kapitalflussrechnung orientiert sich an den Grundsätzen des Deutschen Rechnungslegungsstandards Nr. 21 (DRS 21) des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC):

The presentation of the cash flow statement below is in line with the principles of the German Accounting Standard No. 21 (DRS 21) of the Accounting Standards Committee of Germany (DRSC):

| | | 2021/2022 | 2020/2021 |
|-----|--|------------------|------------------|
| | | TEUR | TEUR |
| | Jahresüberschuss /(Jahresfehlbetrag) Net income / (loss) for the year | 1.811 | 774 |
| + | Abschreibung von Anlagevermögen und Beteiligungen / Depreciation on fixed assets and investments | 1.940 | 1.851 |
| +/- | Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen / Loss on disposal of tangible fixed assets | - | - |
| +/- | Nicht zahlungswirksame Zinsaufwendungen auf das Darlehen / Non-cash interest accruals on loan | 1.939 | 1.944 |
| -/+ | Erhöhung / (Verminderung) der Rückstellungen (einschließlich Steuern) Increase / (decrease) in provisions (including taxes) | -1.940 | 2.746 |
| +/- | Erhöhung / (Verminderung) der Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit und nicht dem Finanzmittelfonds zuzuordnen sind / Increase / (decrease) in assets that are not to be allocated to investing or financing activities or to cash and cash equivalents | 15.589 | -10.228 |
| = | Erhöhung (Verminderung) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und anderer Passiva / Increase / (decrease) in payables and other liabilities | -7.355 | -1.268 |
| - | Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit / Cash flow from operating activities | 11.984 | -4.181 |
| = | Auszahlungen für den Erwerb von Immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagevermögen / Payments for investments in intangible and tangible fixed assets | -1.042 | -1.172 |
| | Cashflow aus der Investitionstätigkeit / Cash flow from investing activities | -1.042 | -1.172 |
| | Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds / Net decrease/(increase) in cash and cash equivalents | 10.942 | -5.353 |
| | Finanzmittelfonds am Anfang der Periode / Cash and cash equivalents at beginning of period | 5.984 | 11.337 |
| | Finanzmittelfonds am Ende der Periode / Cash and cash equivalents at end of period | 16.926 | 5.984 |

Ertragslage

Aufgrund der Tatsache, dass die NVIDIA GmbH für andere NVIDIA-Konzerngesellschaften Leistungen erbringt, werden die Aufwendungen zuzüglich eines angemessenen Aufschlags erstattet. Das operative Geschäft des Unternehmens, insbesondere Mitarbeiteranzahl, und andere Aufwendungen, werden vom Management überwacht. Umsätze, die durch einen Aufschlag auf betriebliche Ausgaben erzielt werden, fließen nicht in die Beurteilung des operativen Geschäftes ein.

Im Vorjahr rechnete das Unternehmen mit einem moderaten Anstieg der Ausgaben und einem daraus resultierenden Anstieg der Dienstleistungseinnahmen und des Gewinns. Die Aufwendungen, Dienstleistungserlöse und der Gewinn des laufenden Jahres entsprechen der Prognose aus dem Lagebericht des letzten Jahres.

Die Aufwendungen für Löhne und Gehälter in Höhe von TEUR 45.586 (Vorjahr: TEUR 39.905) stiegen um 14% an. Der Anstieg des Personalbestands entsprach den Prognosen.

Die sonstigen betrieblichen Nettoaufwendungen (einschließlich Fremdwährungsverluste) beliefen sich auf TEUR 8.665 (Vorjahr: TEUR 8.583) und stiegen um 1 %, hauptsächlich aufgrund des Anstiegs der Kosten für den Kauf von Computerzubehör und den Umzug von Mitarbeitern, der durch einen Rückgang der Reise- und Marketingkosten ausgeglichen wurde. Darüber hinaus gab es während des Jahres einen Gewinn aus Währungsschwankungen, während im Vorjahr ein Verlust aufgrund von Schwankungen des USD-Wechselkurses zu verzeichnen war.

Results of operations

As NVIDIA GmbH services other NVIDIA group entities, the Company gets reimbursed for its expenses including an appropriate mark-up. The Company's operations are monitored by management in terms of head count and staff and other expenditure. Revenues, as they are determined by applying a mark-up on eligible expenditure, are not used to review the operations of the entity.

In the previous year, the Company forecasted a moderate increase in expenses, the resultant increase in the service revenues and profit. The current year expenses, service revenues and profit are in line with the forecast from the management report of last year.

Expenditure on wages and salaries of TEUR 45,586 (prior year: TEUR 39,905) increased by 14% which was in line with the prognosis on account of increase in headcount.

Other operating net expenses (including foreign currency fluctuation loss) amounted to TEUR 8,665 (prior year: TEUR 8,583) increased by 1% majorly on account of increase in purchase of computer supplies and employee relocation expenses offset by decrease in travel, and marketing expenses. Further, during the year there was a foreign currency fluctuation profit, while in the prior year there was a loss on account of variation in USD exchange rate.

Die Umsatzerlöse aus Dienstleistungen stiegen um 11% auf TEUR 67.699 (Vorjahr TEUR 60.883) an. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Personalkosten und der Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde ein Gewinn vor Steuern und Zinsen in Höhe von TEUR 5.495 erwirtschaftet (Vorjahr: TEUR 4.237). Nach Abzug der Zinsen in Höhe von TEUR 1.939 und Unternehmenssteuern (Ertrags- und Betriebssteuern) in Höhe von TEUR 1.746 verblieb ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.810 (Vorjahresfehlbetrag TEUR 774).

Further, in FY22 the service revenue has increased by 11% to TEUR 67,699 (prior year: TEUR 60,883). Such increase is primarily on account of increase in payroll and depreciation expenses as compared to previous year.

In the financial year 2021/2022, profit before taxes and interest amounted to TEUR 5,495 (prior year: TEUR 4,237). After deduction of interest of TEUR 1,939 and corporate income taxes of TEUR 1,746 the net profit for the year amounted to TEUR 1,810 (prior year: TEUR 774).

Berichterstattung über Chancen und Risiken

Risiken

Aus wirtschaftlicher Sicht ist die NVIDIA GmbH keinem bzw. einem unwesentlichen Risiko ausgesetzt, da ausschließlich Dienstleistungen für verbundene Unternehmen erbracht werden, bei denen eine Kostenrückerstattung mit einer im Voraus vereinbarten Marge vereinbart ist. Die verbundenen Unternehmen gehören zum NVIDIA-Konzern.

Wie bereits erwähnt, ist der Wert der NVIDIA ARC GmbH für den NVIDIA-Gruppe und damit auch für die NVIDIA GmbH weiterhin von Bedeutung. In Anerkennung des anhaltenden Wertes der NVIDIA ARC GMBH beabsichtigt die NVIDIA Gruppe, die NVIDIA GmbH weiterhin finanziell zu unterstützen.

Der Darlehensvertrag zwischen der NVIDIA GmbH und NVIDIA International, Inc. dürfte weiterhin einen konzerninternen Zinsaufwand zur Folge haben, (der die Gewinne der NVIDIA GmbH überschreitet.) Im Rahmen der Rangrücktrittserklärung zwischen NVIDIA International, Inc. und der NVIDIA GmbH hat NVIDIA International, Inc. jedoch zugestimmt, alle Ansprüche aus dem Darlehensvertrag nachzuordnen, um eine insolvenzrechtliche Überschuldung der NVIDIA GmbH zu vermeiden. Tilgungs- und Zinszahlungen, wie im Darlehensvertrag vereinbart, sind nur aus zukünftigen Gewinnen, einem etwaigen Liquidationsüberschuss oder einem etwaigen sonstigen, die Verbindlichkeiten der NVIDIA GmbH überschreitenden Vermögen zu leisten.

Report on Opportunities and risks

Risks

NVIDIA GmbH has little or no risk of any kind from an economic point of view since it only performs services on behalf of related entities in which it gets a reimbursement of costs with predetermined mark-up and the related entities are part of the NVIDIA group.

As mentioned earlier, the value of NVIDIA Arc GmbH continues to be significant for the NVIDIA Group and thus also for NVIDIA GmbH. In recognition of the continued value of NVIDIA Arc GmbH, the NVIDIA Group intends to continue to provide financial support to NVIDIA GmbH.

The Loan Agreement between NVIDIA GmbH and NVIDIA Ltd. is expected to continue to generate inter-group interest charges, which will impact the profits of NVIDIA GmbH. Further, under the Subordination Agreement it is agreed to subordinate all claims from the Loan Agreement in order to prevent NVIDIA GmbH from being over-indebted. Repayments and payment of interest under the Loan Agreement shall only be made from future profits, from any liquidation surplus or from any other surplus which exceeds the liabilities of NVIDIA GmbH.

Chancen

Die NVIDIA Gruppe bietet eine komplette, durchgängig beschleunigte Computing-Plattform für Deep Learning und maschinelles Lernen, die sowohl Training als auch Inferenzierung abdeckt. GPUs eignen sich hervorragend für KIs, und wir werden unsere GPU-Architektur weiterhin um KI-spezifische Funktionen erweitern, um unsere Führungsposition weiter auszubauen. Unsere Führungsposition in der KI-Technologie wird durch unser großes und wachsendes Ökosystem in einem positiven Kreislauf gestärkt. Unsere GPU-Plattformen sind bei praktisch allen großen Serverherstellern und Cloud-Anbietern sowie auf unseren eigenen KI-Supercomputern verfügbar. Die NVIDIA Gruppe ist überzeugt, dass sie gut positioniert ist, um ihre Expertise im GPU-Computing zu nutzen, um Beiträge in vier Schlüsselmärkten zu leisten, in denen ihre Expertise im visuellen und beschleunigten Computing geschätzt wird: Gaming, professionelle Visualisierung, Rechenzentren und Automotive.

Weitere Informationen über die Chancen des NVIDIA-Konzerns finden Sie im Jahresbericht der Holding-Gesellschaft NVIDIA Corporation, der auf der Website der US-Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission (www.sec.gov) eingesehen werden kann.

Angesichts dieses Umfelds, der Einbettung des Unternehmens in die Gruppe und auf der Grundlage des vorliegenden Jahresabschlusses und des derzeitigen Kenntnisstands der Geschäftsführung sind keine wesentlichen wirtschaftlichen und rechtlichen Risiken erkennbar, die sich wesentlich auf die Vermögens- oder Ertragslage der Gesellschaft auswirken könnten.

Opportunities

NVIDIA group provides a complete, end-to-end accelerated computing platform for deep learning and machine learning, addressing both training and inferencing. GPUs are uniquely suited to AI, and we will continue to add AI-specific features to our GPU architecture to further extend our leadership position. Our AI technology leadership is reinforced by our large and expanding ecosystem in a virtuous cycle. Our GPU platforms are available from virtually every major server maker and cloud service provider, as well as on our own AI supercomputer. NVIDIA group believes that it is well positioned to use its expertise in GPU computing to make contributions in four key markets where its visual and accelerated computing expertise is valued: gaming, professional visualization, datacenter and automotive.

For more information on opportunities of the NVIDIA group, please refer to the annual report of NVIDIA Corporation, the ultimate holding company, which can be found at the Securities and Exchange Commission site (www.sec.gov).

In view of the above, the embedding of the company in the group and based on the present annual financial statements and the management's current state of knowledge, no material economic and legal risks are discernible that could have a major impact on the Company's net assets or results of operations.

Sonstige Angaben

Die NVIDIA GmbH mit ihrem eingetragenen Geschäftssitz in Würselen, hat auch eine Niederlassung in München und Stuttgart.

Aussichten

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass im Vergleich zum abgeschlossenen Geschäftsjahr die Aufwendungen im nächsten Jahr mäßig ansteigen werden. Dementsprechend werden auch die Umsatzerlöse etwas höher sein.

Das Management erwartet weiterhin Gewinne vor Zinsen und Steuern im Geschäftsjahr 2022/2023 zu erwirtschaften. Es wird erwartet, dass die Höhe dieses Gewinns aufgrund des erwarteten moderaten Anstiegs der betrieblichen Aufwendungen und Erträge höher ausfallen wird als im Vorjahr. Es wird erwartet, dass die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2022/2023 einen Jahresüberschuss erzielt.

Wie zuvor erläutert, wird angenommen, dass sich durch den Darlehensvertrag zwischen der NVIDIA GmbH und NVIDIA Ltd. Großbritannien, ein konzerninterner Zinsaufwand ergibt, der die Gewinne der NVIDIA GmbH reduziert. Die NVIDIA GmbH leistet indes wichtige Dienstleistungen für die NVIDIA-Gruppe. Der Handel unter bestehenden Inter-Company Verträgen wird voraussichtlich unverändert fort dauern wodurch die Fortführungsprognose des Unternehmens positiv ist.

Im Juli 2022 hat NVIDIA Ltd. eine Kapitalerhöhung in Höhe von TEUR 133.731 durchgeführt. Darüber hinaus hat das Unternehmen auch eine Kapitalzuführung von TEUR 43.940 in die NVIDIA ARC GmbH. vorgenommen.

Other information

NVIDIA GmbH, with its registered office in Würselen, has also an office in Munich and Stuttgart.

Outlook

The management assumes that the expenses for the next financial year will be moderately higher compared to the current year and accordingly the revenues for the company would be moderately higher than the current year.

The management expects to continue earning profit before foreign exchange effects, interest and tax in financial year 2022/23. The amount of such profit is expected to result in a moderate increase than in the previous year due to the expected moderate increase in operating expenses and revenues. The company is expected to have net profit in 2022/2023.

As mentioned above, the Loan Agreement between NVIDIA GmbH and NVIDIA Ltd., UK is expected to continue to generate inter-group company interest charges which will reduce the profit of NVIDIA GmbH. However, NVIDIA GmbH provides important services to the NVIDIA group. Trading under the existing intercompany contracts are expected to continue unchanged, and the Company has a positive going concern prognosis ("positive Fortführungsprognose").

In July'2022 NVIDIA Ltd. did a capital infusion of TEUR 133,731. Further, the company also did a capital infusion of TEUR 43,940 in NVIDIA ARC GmbH.

In der Rangrücktrittsvereinbarung, die nun an die NVIDIA Ltd. abgetreten ist, wird ein Rangrücktritt für alle Ansprüche aus dem Darlehensvertrag vereinbart, um eine Überschuldung der NVIDIA GmbH zu verhindern. Die Rückzahlung und Verzinsung des Darlehensvertrages soll nur aus künftigen Gewinnen, aus einem etwaigen Liquidationsüberschuss oder aus einem sonstigen Überschuss, der die Verbindlichkeiten der NVIDIA GmbH übersteigt, erfolgen..

Under the Subordination Agreement which is now assigned to NVIDIA Ltd., it is agreed to subordinate all claims from the Loan Agreement in order to prevent NVIDIA GmbH from being over-indebted. Repayment and interest payment under the Loan Agreement shall only be made from future profits, from any liquidation surplus or from any other surplus which exceeds the liabilities of NVIDIA GmbH.

Aufgrund der aktuellen Geschäftsentwicklung kann erwartet werden, dass die Gesellschaft aus eigener Ertragskraft fortbestehen wird.

Due to the current business development, it may be expected that the Company will persist by its own strength.

Würselen, den 18. Oktober 2022

DocuSigned by:

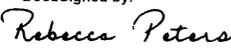
00DD816EA18543C...
Ludwig von Reiche
Geschäftsführerin/
Managing Director

DocuSigned by:

6A07B7F62682449...
Janet Hall
Geschäftsführerin/
Managing Director

DocuSigned by:

7635F4A3A887476...
Donald Robertson
Geschäftsführerin/
Managing Director

DocuSigned by:

7AE680BB99BB4A1...
Rebecca Peters
Geschäftsführerin/
Managing Director

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom
1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022**

NVIDIA GmbH, Würselen

Bilanz zum 31. Januar 2022

Aktiva

| | 31.01.2022 | 31.01.2021 |
|---|----------------------|-----------------------|
| | EUR | EUR |
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 0,00 | 131,77 |
| II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 5.786.392,69 | 6.684.584,43 |
| III. Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen | 1,00 | 1,00 |
| | 5.786.393,69 | 6.684.717,20 |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 167.901,56 | 16.120.257,97 |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 709.263,00 | 558.347,18 |
| | 877.164,56 | 16.678.605,15 |
| II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | 16.925.605,96 | 5.983.730,15 |
| | 17.802.770,52 | 22.662.335,30 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 419.071,52 | 206.466,03 |
| D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 72.735.387,72 | 74.545.899,49 |
| | 96.743.623,45 | 104.099.418,02 |

| | | Passiva | |
|--|--|----------------------|-----------------------|
| | | 31.01.2022 | 31.01.2021 |
| | | EUR | EUR |
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | | 25.050,00 | 25.050,00 |
| II. Kapitalrücklage | | 7.803.241,00 | 7.803.241,00 |
| III. Verlustvortrag | | -82.374.190,49 | -83.148.403,47 |
| IV. Jahresüberschuss/(-fehlbetrag) | | 1.810.511,77 | 774.212,98 |
| V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 72.735.387,72 | 74.545.899,49 |
| | | 0,00 | 0,00 |
| B. Rückstellungen | | | |
| 1. Steuerrückstellungen | | 804.582,19 | 1.102.116,95 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | | 3.122.052,24 | 4.764.689,67 |
| | | 3.926.634,43 | 5.866.806,62 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 955.678,03 | 632.986,04 |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | 89.245.031,55 | 96.147.066,26 |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten | | 2.616.279,44 | 1.452.559,10 |
| | | 92.816.989,02 | 98.232.611,40 |
| | | 96.743.623,45 | 104.099.418,02 |

NVIDIA GmbH, Würselen

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022**

| | 2021/22 | 2020/21 |
|--|---------------------|-------------------|
| | EUR | EUR |
| 1. Umsatzerlöse | 67.699.307,60 | 60.882.841,25 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge (davon aus Währungsumrechnung EUR 831.672,55; Vorjahr: EUR 58.719,97) | 844.954,26 | 82.132,99 |
| 3. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -45.585.802,30 | -39.905.105,31 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung EUR 1.641.937,10; Vorjahr: EUR 1.829.049,98) | -6.858.226,32 | -6.388.458,09 |
| | -52.444.028,62 | -46.293.563,40 |
| 4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.939.760,19 | -1.850.566,35 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen (davon aus Währungsumrechnung EUR 53.817,63; Vorjahr: EUR 1.032.953,58) | -8.665.157,92 | -8.583.377,96 |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen EUR 1.939.030,36; Vorjahr: EUR 1.944.342,77) | -1.939.030,36 | -1.944.342,77 |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.745.773,00 | -1.518.910,78 |
| 8. Ergebnis nach Steuern | 1.810.511,77 | 774.212,98 |
| 9. Jahresüberschuss/(-fehlbetrag) | 1.810.511,77 | 774.212,98 |

NVIDIA GmbH

Adenauerstrasse 20/A4
52146 Würselen

eingetragen beim Amtsgericht Aachen
Register Nummer HRB 8361

A N H A N G

für das Geschäftsjahr
vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022

A. Allgemeine Angaben

Die NVIDIA GmbH ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 3 iVm Abs. 2 HGB.

Der vorliegende Jahresabschluss der NVIDIA GmbH (kurz GmbH) wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten. Das Gliederungsschema der Bilanz nach den §§ 265 ff. HGB wurde angewandt.

Die Bilanz wird vor Verwendung des Ergebnisses des Geschäftsjahres aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Die Gesellschaft hat ein abweichendes Geschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Januar.

B. Bilanzierungs-, Bewertungs- und Ausweismethoden

Der vorliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022 ist trotz des aufgezehrten Eigenkapitals unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt. In Anerkennung des fortgeführten Wertansatzes der NVIDIA ARC GmbH, beabsichtigt die NVIDIA Gruppe weiterhin die finanzielle Unterstützung der NVIDIA GmbH. Somit ist die Gesellschaft durch den Konzern liquiditätsseitig abgesichert und kann deshalb allen laufenden Verpflichtungen nachkommen. Für das Unternehmen besteht eine positive Fortführungsprognose.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen über zwei bis sieben Jahre abgeschrieben.

Die **Bewertung der Sachanlagen** erfolgte im Jahr der Anschaffung mit den Anschaffungskosten abzüglich gezogener Skonti. Die Abschreibung über die jeweilige Nutzungsdauer erfolgte linear. Dabei kommen Nutzungsdauern zwischen drei und zehn Jahren zur Anwendung.

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** innerhalb der Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet und bis auf einen Erinnerungswert abgeschrieben.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie **sonstige Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert bzw. dem niedrigeren Marktwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind mit dem Nennwert bilanziert.

Als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das **gezeichnete Kapital** wird zum Nennwert bilanziert.

Die **Rückstellungen** sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlichen Erfüllungsbetrag angegeben.

Die **Steuerrückstellungen** und **sonstigen Rückstellungen** wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten, die das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen, gebildet. Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Fremdwährungsgeschäfte werden anhand des historischen Kurses berechnet, der zu dem Zeitpunkt galt, als das Geschäft getätigt wurde. **Kurzfristige** Fremdwährungsdarlehen (Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger), liquide Mittel oder andere kurzfristige Vermögensgegenstände in Fremdwährungen sowie kurzfristige Fremdwährungsverbindlichkeiten (Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger) werden zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.

Latente Steuern werden bei unterschiedlichen Wertansätzen in der Steuerbilanz und der Handelsbilanz berücksichtigt, wenn diese Unterschiede aller Wahrscheinlichkeit nach in den folgenden Geschäftsjahren ausgeglichen werden. Darüber hinaus werden aktive latente Steuern für bestehende steuerliche Verlustvorträge (Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer) sowie für steuerliche Zinsvorträge gemäß § 4h EStG in Verbindung mit § 8a KStG vermerkt, wenn anzunehmen ist, dass die Verlustvorträge innerhalb der nächsten fünf Jahre verrechnet werden können. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert ausgewiesen.

Besteht am Stichtag ein Aktivüberhang von latenten Steuern, wird das Aktivierungswahlrecht gemäß § 274 Absatz 1 Satz 2 HGB nicht ausgeübt.

C. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Unter Finanzanlagen ausgewiesene **Anteile an verbundenen Unternehmen** betreffen ausschließlich Anteile an der NVIDIA ARC GmbH, Berlin.

Das Eigenkapital der NVIDIA ARC GmbH weist im Geschäftsjahr einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von TEUR 32.447 (Vorjahr: TEUR 33.273) auf. Der Jahresüberschuss beträgt TEUR 826 (Vorjahr: TEUR 701).

Am Ende des laufenden Geschäftsjahres deutete noch nichts darauf hin, dass die von der NVIDIA GmbH getätigten Investitionen in die NVIDIA ARC GmbH in absehbarer Zeit zurückgewonnen werden können. Somit bleibt diese Investition in der Bilanzaufstellung der NVIDIA GmbH mit einem Erinnerungswert von EUR 1 vermerkt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind, wie im vorherigen Jahr, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Darüber hinaus sind folgende Positionen enthalten:

| | <u>31.01.2022</u> TEUR | <u>31.01.2021</u> TEUR |
|---|---------------------------|---------------------------|
| Forderungen von verbundenen Unternehmen | 168 | 16.120 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 168; Vorjahr: TEUR 16.120) | | |
| davon gegenüber Gesellschaftern: TEUR 0; Vorjahr: TEUR 0) | | |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 709 | 558 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 616; Vorjahr: TEUR 465) | | |
| - (davon mit Restlaufzeiten zwischeneinem und fünf Jahren: TEUR 93; Vorjahr: TEUR 93) | | |
| (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: TEUR 0; Vorjahr: TEUR 0) | | |
| | <u>877</u> | <u>16.678</u> |

Steuerrückstellungen und sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Kosten für Boni TEUR 1.198 (Vorjahr: TEUR 1.280), Urlaub TEUR 626 (Vorjahr: TEUR 2.136), gestundete Mietzahlungen TEUR 733 (Vorjahr: TEUR 833), Anwalts- und Buchführungskosten TEUR 149 (TEUR 150) sowie sonstige Kosten TEUR 417 (Vorjahr: TEUR 366).

Steuerrückstellungen betreffen die Steuerzahlungen des Geschäftsjahres TEUR 805 (Vorjahr: TEUR 1.102).

Verbindlichkeiten

| | <u>31.01.2022</u> TEUR | <u>31.01.2021</u> TEUR |
|---|---------------------------|---------------------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 956 | 633 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 956; Vorjahr: TEUR 633) | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 89.245 | 96.147 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 3.159; Vorjahr: TEUR 0) | | |
| (davon mit Restlaufzeiten einem bis 5 Jahre: TEUR 86.086; Vorjahr: TEUR 96.147) | | |
| (davon mit Restlaufzeiten > 5 Jahre: TEUR 0; Vorjahr: TEUR 95.685) | | |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 2.616 | 1.453 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 2.616; Vorjahr: TEUR 1.453) | | |
| | <u>92.817</u> | <u>98.233</u> |

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten wie in den Vorjahren ein langfristiges Darlehen in Höhe von TEUR 55.401 und darauf entfallende Zinsen für das Geschäftsjahr in Höhe von TEUR 30.685.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat verschiedene Miet- und Leasingverträge für Büroräume abgeschlossen. Die Verpflichtungen für die festgelegten Miet- und Leasingzeiträume belaufen sich über die gesamte Laufzeit auf TEUR 16.605 (Vorjahr: TEUR 15.809) gemäß den Verträgen mit unterschiedlichen Mietvertragslaufzeiten.

| | <u>31.01.2022</u> | <u>31.01.2021</u> |
|---|-------------------|-------------------|
| | TEUR | TEUR |
| Sonstige finanzielle Verpflichtungen | 16.605 | 15.809 |
| - (davon mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr: TEUR 2.551; Vorjahr: TEUR 2.209) | | |
| (davon mit Restlaufzeiten von einem bis 5 Jahre: TEUR 11.307; Vorjahr: TEUR 9.365) | | |
| - (davon mit Restlaufzeiten > 5 Jahre: TEUR 2.747; Vorjahr: TEUR 4.235) | | |
| | <u>16.605</u> | <u>15.809</u> |

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatz

Die Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 67.699 (Vorjahr: TEUR 60.883) resultieren aus dem laufenden Geschäft und Transaktionen mit verbundenen Unternehmen.

Personalkosten

Die Personalkosten der NVIDIA GmbH setzten sich zusammen aus Löhnen und Gehältern in Höhe von TEUR 45.586 (Vorjahr: TEUR 39.905) sowie soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung in Höhe von TEUR 6.858 (Vorjahr: TEUR 6.388).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 8.665 (Vorjahr: TEUR 8.583) umfassen im Wesentlichen: Mietkosten, Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Reisekosten, wie Hotel- und Flugtickets, Beratungsaufwendungen sowie Verluste aus Fremdwährungsumrechnungen.

Es sind keine wesentlichen periodenfremden Aufwendungen angefallen.

Finanzergebnis

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten TEUR 1.939 Zinsaufwand an verbundene Unternehmen (Vorjahr: TEUR 1.944).

Zahlungen an den Abschlussprüfer

Die Prüfungskosten für den Abschlussprüfer in Höhe von TEUR 44 (Vorjahr TEUR 37) betreffen Prüfungsleistungen einschließlich der Prüfung des Konzernabschlusses. Darüber hinaus wurden keine weiteren Leistungen erbracht.

Vorschlag der Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Gewinn des Geschäftsjahres in Höhe von TEUR 1.811 (Vorjahr: Verlust TEUR 774) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

E. Sonstige Angaben

Geschäftsführung

Im laufenden Geschäftsjahr wurde die Gesellschaft durch:

Mr. Ludwig von Reiche, Berlin USA (ernannt am 5. Oktober 2021)
- Geschäftsführer -

Frau Janet Hall, Smyrna Beach, Florida/Kalifornien/USA (ernannt im 9. November 2021, eingetragen im Handelsregister am 2. Juni 2022)
- Geschäftsführerin -

Herr Donald Robertson, Santa Clara/Kalifornien/USA
- bevollmächtigter Vertreter - Vice President of Finance der obersten Muttergesellschaft NVIDIA Corporation

Herr Michael David Ching, California/USA
- Vice President of Tax at the parent company NVIDIA Corporation, Santa Clara (USA)
(zurückgetreten als Direktor im 9. November 2021; eingetragen im Handelsregister am 2. Juni 2022)

Frau Karen Theresa Burns, Palo Alto/California/USA
- Vice President of finance at the ultimate parent company NVIDIA Corporation, Santa Clara (USA)
(zurückgetreten als Direktorin am 2. November 2020; eingetragen im Handelsregister am 25. Juni 2021)

Herr Michael John Byron, Santa Clara/California/USA
- Vice President of finance at the ultimate parent company NVIDIA Corporation, Santa Clara (USA)
(zurückgetreten als Direktor am 2. November 2020; eingetragen im Handelsregister am 25. Juni 2021)

und

Frau Rebecca Peters, Capitola/Kalifornien/USA
Vice President of Corporate Affairs der obersten Muttergesellschaft NVIDIA Corporation

vertreten.

Die geschäftsführenden Direktoren der Gesellschaft erhalten keine Bezüge von der Gesellschaft.

Zahl der im Geschäftsjahr beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 374 (Vorjahr: 313). Zum 31. Januar 2022 hat die NVIDIA GmbH 416 Mitarbeiter (Vorjahr 332), von denen 293 im Bereich Forschung und Entwicklung tätig sind und 123 Mitarbeiter im Bereich Verkauf, Vertrieb, operatives Geschäft sowie im administrativen Geschäft tätig sind. Die Mitarbeiter sind in München, Würselen und Stuttgart tätig.

Konzern- und Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der NVIDIA Limited, c/o TMF Group, 8th Floor, 20 Farringdon Street London, UK. Der Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der NVIDIA Corporation Santa Clara, USA einbezogen, die den Konzernabschluss für den größten Kreis der Unternehmen aufstellt. Der Konzernabschluss ist bei der Muttergesellschaft abrufbar. Dieser wurde bei der US-Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereicht.

Die NVIDIA GmbH erstellt den Konzernabschluss des kleinsten Konsolidierungskreises (Bestehend aus der NVIDIA GmbH und der NVIDIA ARC GmbH). Der Konzernabschluss der NVIDIA GmbH ist im Bundesanzeiger veröffentlicht und abrufbar unter www.bundesanzeiger.de.

Nachtragsbericht

Im Juli 2022 hat NVIDIA Ltd. eine Kapitalerhöhung von EUR 25.050 von EUR 100.000 auf EUR 125.050 und eine Einlage in die Kapitalrücklage von TEUR 132.731. Des Weiteren hat die Gesellschaft eine Kapitaleinlage in Höhe von TEUR 43.940 in die NVIDIA ARC GmbH geleistet.

Der Vorstand des Unternehmens hat die Auswirkungen des im Februar 2022 begonnenen Krieges in der Ukraine und der Anfang 2020 ausgebrochenen und sich rasch ausbreitenden Virusepidemie auf das Marktumfeld, die Mitarbeiter und das Geschäft des Unternehmens bewertet. Der Krieg und die Virusepidemie hatten bisher keine wesentlichen Auswirkungen auf das Geschäft des Unternehmens, da das Unternehmen ausschließlich die NVIDIA-Gruppe beliefert. Daher sind die Auswirkungen auf den Markt und das Geschäft sehr begrenzt und das Risiko wird von der NVIDIA-Gruppe getragen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung des Unternehmens beobachten die Entwicklung des Krieges und der Coronavirus-Situation genau und aktualisieren ihre Einschätzung der Auswirkungen des Krieges und der Epidemie, sobald die Situation sich weiterentwickelt.

Würselen, den 18. Oktober 2022

DocuSigned by:

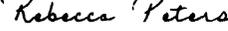
00DD816EA18543C...
Ludwig von Reiche
Geschäftsführer

DocuSigned by:

6A07B7F62682449...
Janett Hall
Geschäftsführerin

DocuSigned by:

7635F4A3A887476...
Donald Robertson
Geschäftsführer

DocuSigned by:

7AE680BB99BB4A1...
Rebecca Peters
Geschäftsführerin

Entwicklung des Anlagevermögens 2021/2022

NVIDIA GmbH, Würselen

Entwicklung des Anlagevermögens 2021 / 2022

| | Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten | | | |
|---|---------------------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------------------------|
| | 01.02.2021 EUR | Zugänge EUR | Abgänge EUR | 31.01.2022 EUR |
| Anlagevermögen | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 11.407,14 | 0,00 | 0,00 | 11.407,14 |
| II. Sachanlagen | | | | |
| 1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 16.634.729,68 | 1.072.618,43 | 686.267,37 | 17.021.080,74 |
| 2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | <u>16.634.729,68</u> | <u>1.072.618,43</u> | <u>686.267,37</u> | <u>17.021.080,74</u> |
| III. Finanzanlagen | | | | |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 60.152.575,39 | 0,00 | 0,00 | 60.152.575,39 |
| | <u>76.798.712,21</u> | <u>1.072.618,43</u> | <u>686.267,37</u> | <u>77.185.063,27</u> |

| Abschreibungen | | | | Restbuchwerte | |
|-----------------------|-----------------------|--------------------|------------------------|----------------------|----------------------|
| 01.02.2021 EUR | Zugänge EUR | Abgänge EUR | 31.01.2022 EUR | 31.01.2022 EUR | 31.01.2021 EUR |
| -11.275,37 | -131,77 | 0,00 | -11.407,14 | 0,00 | 131,77 |
| -9.950.145,25 0,00 | -1.967.446,57 0,00 | 682.903,77 0,00 | -11.234.688,05 0,00 | 5.786.392,69 0,00 | 6.684.584,43 0,00 |
| -9.950.145,25 | -1.967.446,57 | 682.903,77 | -11.234.688,05 | 5.786.392,69 | 6.684.584,43 |
| -60.152.574,39 | 0,00 | 0,00 | -60.152.574,39 | 1,00 | 1,00 |
| -70.113.995,01 | -1.967.578,34 | 682.903,77 | -71.398.669,58 | 5.786.393,69 | 6.684.717,20 |

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die NVIDIA GmbH, Würselen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der NVIDIA GmbH, Würselen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Januar 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der NVIDIA GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Januar 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür,

dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise

erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

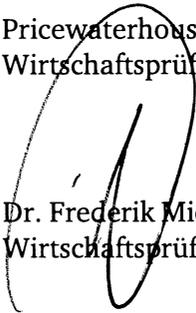
- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter

Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Berlin, den 18. Oktober 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Dr. Frederik Mielke
Wirtschaftsprüfer


ppa. Frank Horschke
Wirtschaftsprüfer



DEE00018789.1.1

Original liegt vor





20000005189830